M 2 , ,
RECHT & LÖSUNG

Datenschutzerklärung

Verantwortlicher

[Name der Gesellschaft, Anschrift, E-Mail]

Datenschutzbeauftragte/r: [Name, Kontakt]

Welche Daten wir verarbeiten

Ihr Vertriebspartner hat Ihren Namen, Ihre Versicherungsnummer und, falls angegeben, E-Mail-Adresse und Telefonnummer an uns übermittelt, damit wir Ihnen einen persönlichen Link schicken können.

Über diese Seite verarbeiten wir zusätzlich: Ihre Kontaktdaten und Sprachwahl, Ihre Zustimmung zu AGB und Datenschutzerklärung, den Zahlungsstatus, Ihre Schilderung des Falls im Chat, die Dokumente, die Sie hochladen, und den daraus erkannten Text. Unterlagen können besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten, etwa Gesundheitsdaten.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten die Daten, um Ihr Anliegen rechtlich einzuschätzen und Sie zu beraten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; für besondere Kategorien Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO). Protokolle zur Sicherheit des Dienstes beruhen auf unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). [Prüfen und ergänzen.]

Empfänger

Ihre Angaben und Dokumente erhalten ausschließlich die bearbeitenden Juristinnen und Juristen. Ihr Vertriebspartner und Ihre Versicherung sehen nur den Bearbeitungsstand (zum Beispiel ob der Link geöffnet, bezahlt oder der Fall abgeschickt wurde), nicht Ihre Schilderung oder Ihre Dokumente.

Auftragsverarbeiter: [Hosting-Anbieter, Standort EU], [E-Mail-Versand], [Zahlungsdienstleister]. [Falls die KI-Zusammenfassung genutzt wird: Anbieter, Standort, Garantien nach Art. 44 ff. DSGVO.]

Speicherdauer

Haben Sie Ihren Fall nicht abgeschickt, löschen wir die Daten [90] Tage nach Ablauf Ihres Links. Abgeschickte Fälle löschen wir in diesem Dienst [90] Tage nach der Übergabe an die Kanzlei; dort gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Handakten.

Cookies

Wir setzen nur ein technisch notwendiges Cookie (zmb_session), das Sie nach dem Öffnen Ihres Links angemeldet hält. Es läuft nach [24] Stunden ab. Wir verwenden keine Analyse- oder Werbe-Cookies.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch (Art. 15 bis 21 DSGVO) sowie das Recht, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen. Sie können sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren, zum Beispiel bei [zuständige Aufsichtsbehörde].